

## Info2 Uebung vom 10.6.02

Gruppe F, Thomas Briner, <http://n.ethz.ch/student/brinertb/info2>

17. Juni 2002

### 1 Nachbesprechung U8

#### 1.1 Dynamisch:

##### 1.1.1 Pathfinder:

- Anzahl Wege: R oder U,  $2 * (n - 1)$  Entscheidungen, 14 tief 7
- Alle Wege besser als bestimmte Schranke: Mischung aus dyn Prog und rekursiv

##### 1.1.2 Summe:

Effizienz für 4 7 9 2 5 1 9 = 1000

- rekursiv:  $2^6 = 64$
- dynamisch: nur für Initialisieren: 7000

### 2 Vorbereitung U10

Benötigte Operationen: lookup, insert, delete

#### 2.1 Move-to-root - Bäume

analog zu den selbstanordnenden Listen, nach jeder lookup-Operation ist Knoten in Wurzel

- lookup: # Rotationen  $O(n)$
- insert:  $O(n)$
- delete:  $O(n)$

#### 2.2 Splay-Trees

kleine Veränderung gegenüber Move-to-root - grosse Wirkung im Bezug auf Laufzeit

anstatt normale Rotationen:

```
WHILE (Tiefe des Knotens >1) DO
  IF (Weg gerade) THEN
    zuerst obere Achse, dann untere Achse drehen
    (* alle 3 Knoten zusammen drehen *)
  ELSE
    zuerst untere Achse, dann obere Achse drehen
```

```
END;
END;
IF (Tiefe des Knotens =1) THEN
  Einfachrotation mit Wurzel
END;
END;
```

#### lookup(t,x):

- falls x in t: x ist nachher in Wurzel
- falls x nicht in t: letzter Elterknoten auf der Suche nach x ist in Wurzel (eigentlich symmetrisch Vorgänger/Nachfolger)

#### insert(t,x):

```
lookup(t,x.key);
IF (t.root.key#x.key) THEN(* falls schon vorhanden: nix tun *)
  t1:=root.left; t2:=root.right;
  IF (t.root.key<x.key) THEN
    x.left:=t.root;
    x.right:=t2;
    t.root.right:=NIL;
    t.root:=x;
  ELSE
    umgekehrt
  END;
END;
```

#### delete(t,x):

```
lookup(t,x.key);
IF (t.root.key=x.key) THEN
  t1:=root.left; t2:=root.right;
  lookup(t1,MAX(INTEGER));
  t1.right:=t2;
  t.root:=t1;
END;
```

Weil lookup amortisiert in  $O(\log n)$ :

- lookup  $O(\log n)$
- insert  $O(\log n)$
- delete  $O(\log n)$

### 2.3 B-Baum

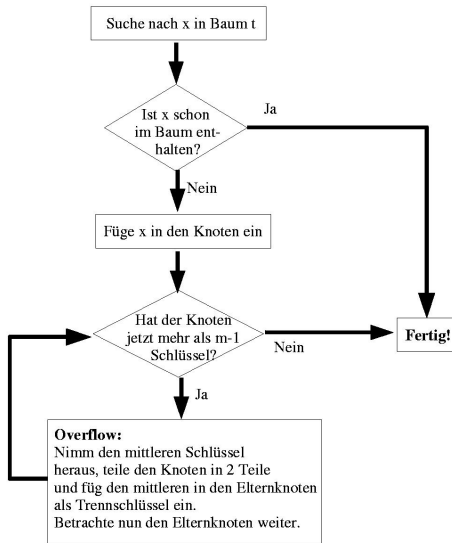
Mehrere Schlüssel pro Knoten -> mehr als 2 Kinder möglich  
 Alle Blätter auf gleicher Höhe, einfügen neuer Knoten immer nur nach oben  
 Ordnung  $m$  = maximale Anzahl Kinder, Minimum =  $\lceil m/2 \rceil$

**lookup(t,x):** genau wie in normalem Binärbaum, keine Rotationen

**insert(t,x):**

füge in  $t$   $x$  im richtigen Blatt ein, falls noch nicht vorhanden  
 falls Blatt jetzt zu gross (mehr als  $m-1$  Schlüssel):  
 nimm alle Schlüssel dieses Blattes und such den mittleren.  
 Teile den Knoten und füg den mittleren in den Elternknoten ein.  
 Falls dort ein overflow entsteht muss dieser gleich behandelt werden,  
 bis man bei der Wurzel ankommt.  
 Falls dort ein overflow entsteht, wächst der Baum um 1 nach oben.

**Insert(x,t):**



**delete(t,x):**

such  $x$  im Baum  
 Falls  $x$  kein Blatt ist, dann such den symmetrischen Vorgänger und vertausche ihn mit  $x$   
 (\* precondition:  $x$  ist im Blatt \*)  
 lösche  $x$ .

Falls Knoten nun zu wenig Schlüssel hat (weniger als  $\lceil m/2 \rceil$ )  
 Falls ein Nachbarknoten mehr als  $\lceil m/2 \rceil - 1$  Schlüssel hat  
 Nimm die beiden Knoten und den Trennschlüssel im Elternknoten zusammen, such den mittleren Schlüssel, teil die beiden Knoten auf und füge den mittleren Schlüssel dem Elternknoten hinzu.  
 Sonst (Falls beide Nachbarknoten auch nur  $\lceil m/2 \rceil - 1$  Schlüssel haben)  
 Nimm die beiden Knoten und den Trennschlüssel im Elternknoten zu einem neuen Knoten zusammen.  
 Der Elternknoten hat nun einen Schlüssel weniger.  
 Falls es deshalb einen underflow gibt, muss dieser gleich behandelt werden.  
 Falls der underflow bei der Wurzel ist, schrumpft der Baum um 1 in der Höhe

**Delete(x,t):**

